

VZOR

Gebrauchs- und Wartungsanweisung für die Sessel der Marke VZÓR (gültig ab 13.06.2018)

Allgemeine Hinweise zum Gebrauch

1. Die Sessel RM58 classic, soft, RM57, RM56 wood und verchromte Sessel Grid55 sind für den Innenbereich konzipiert.
2. Die Sessel RM58 matte, RM58 Composite und lackierte Sessel Grid55 sind für den Innenbereich bestimmt und können im Außenbereich unter den in den folgenden Punkten dieser Anweisung beschriebenen Einschränkungen verwendet werden.
3. Die Sessel sollten entsprechend der Konstruktion und ihrem Verwendungszweck verwendet werden.
4. Die Sessel sollten auf ebenen Flächen verwendet werden.
5. Sorgen Sie dafür, dass die Sitzflächen keiner Reibung gegen irgendwelche Elemente ausgesetzt sind.
6. Vermeiden Sie den Kontakt der Sessel mit den scharfkantigen Gegenständen.
7. Die Sessel sollten vor dem Anschlag und Kratzern geschützt sein.
8. Heiße Gegenstände dürfen nicht auf die Sessel gestellt werden.
9. Die Produkte sollten vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden (betrifft RM58 classic und soft, RM57, RM56 wood).
10. Die Sessel dürfen nicht überhitzt werden, u.a. sie dürfen nicht in einem Abstand von weniger als 75 cm zu aktiven Wärmequellen platziert werden.
11. Die Lederpflege sollte mit speziellen Pflegemitteln durchgeführt werden, die eine Schutzschicht bilden, die gegen Wasser und ölige Substanzen beständig ist.
12. Gepolsterte Produkte, wie auch RM56 und verchromte Version von Grid 55 sollten vor Feuchtigkeit geschützt werden.
13. Der Polsterstoff sollte vor Verschmutzungen, wie Fett, Schweiß, Schmiermittel usw. geschützt werden. Bei Verschmutzungen verwenden Sie geeignete Reinigungsmittel.
14. Setzen Sie das Polstermaterial keinen starken Punktspannungen (z.B. Stehen auf Möbeln) aus, die zum Spalten, Reißen oder Reißen von Nähten und mechanischen Beschädigungen des Polstermaterials führen können.
15. Polstermöbel sollten gleichmäßig verwendet werden, so dass die natürliche Neigung zu Falten und Knittern der Stoffe und Leder unter dem Einfluss von längerer Belastung, Wärme und Feuchtigkeit des Körpers reduziert wird (Falten und Fältchen sind kein Mangel, sondern ein natürliches Ereignis; je größer die Polsterfläche, desto größer die Anfälligkeit für diesen Effekt).
16. Gepolsterte Produkte sollten mindestens einmal pro Woche gesaugt werden.

VZOR

17. Hinweise zur Verwendung von Produkten, die Holz/Sperrholzkomponente enthalten (bezieht sich auf RM56 wood): Temperaturbereich, in dem das Produkt verwendet werden kann: von +15°C bis +30°C, Feuchtigkeitsbereich: von 40% bis 65%.

Regeln für die Pflege und Wartung von VZÓR-Sesseln

1. Verwenden Sie bei der Reinigung und Pflege von RM58 matte, classic und composite sowie lackierten Grid 55 weiche und trockene oder leicht feuchte (das bezieht sich nicht auf Grid 55 in verchromter Ausführung) mit warmem Wasser durchgetränkte Gewebe (eventuell mit einer Zugabe von Kleinmenge Seife) oder Präparate, die für die Pflege der in den Möbeln verwendeten Materialien geeignet sind. In dem letzteren Fall gelten die vom Hersteller festgelegten Regeln für die Verwendung von Präparaten.
2. Lackierte Oberflächen (RM58 classic) können mit einer weichen Bürstenspitze abgesaugt werden.
3. Verwenden Sie keine Substanzen, die wir nicht kennen und bei denen wir nicht sicher sind, ob sie die Möbel beschädigen. Verwenden Sie insbesondere keine scharfen Reinigungsmittel, Pulver und Scheuermittel.
4. Die Verwendung von Lösungsmitteln (Benzin, Terpentin, Aceton usw.) wird nicht empfohlen. Wenn Sie versuchen, obengenannte Substanzen zu verwenden, ist es notwendig, die Beständigkeit der Oberfläche der Sitze gegen ihre Wirkung an einem unsichtbaren Ort zu überprüfen.

Garantiebedingungen (gültig ab 13.06.2018)

1. Die Produkte werden von der Firma VZÓR garantiert.
2. Der Garant garantiert für einen Zeitraum von 24 Monaten die Qualität der Ausführung und der Materialien, die in den Produkten von VZÓR verwendet werden, vorausgesetzt, dass sie bestimmungsgemäß unter nicht von den typischen Bedingungen abweichenden Bedingungen, gemäß der Gebrauchsanweisung und unter Beachtung der in diesem Dokument genannten Grundsätze für Gebrauch, Pflege und Wartung verwendet werden.
3. Die Garantiehaftung erstreckt sich nur auf Mängel, die auf Ursachen zurückzuführen sind, die dem verkauften Produkt innewohnen (infolge des Herstellungsprozesses oder eines Fehlers des Rohmaterials).
4. Ausnahmen, z.B.: Polsterprodukte aus vom Käufer anvertrautem Stoff, die nach einer nicht dem Standard entsprechenden Technologie oder Ausrüstung für ein bestimmtes Produkt hergestellt wurden (z.B. mit einem anderen als Standardlack, aus dem Angebot zurückgezogenem Stoff usw.), unterliegen einer einjährigen Garantie.
5. Die Garantie gilt nur für Produkte, die sich im Gebiet der Republik Polen oder im Land des Vertriebspartners befinden.

VZOR

6. Nach Ablauf von 7 Tagen ab dem Datum der Lieferung des Produkts dem Käufer sind Reklamationen wegen mechanischer Schäden (Kratzer, Beulen, Schramme, Verschmutzung der Polsterung, Mangel an Elementen usw.) ausgeschlossen. Die Ware muss ausgepackt, die Folie und die Schutzvorrichtungen entfernt werden, um mechanische Beschädigungen auszuschließen. Wenn am Tag der Lieferung Einwände gegen das gelieferte Produkt bestehen, ist es notwendig, in Anwesenheit des Kuriers oder Spediteurs ein Schadensprotokoll zu erstellen und es zusammen mit einer Reklamation an den Garanten zu senden.
7. Voraussetzung für die Gewährleistungsreparatur ist, dass der Käufer eine berechtigte Reklamation vornimmt.
8. Reklamation berechtigt den Käufer nicht, die Zahlung für das Produkt zurückzuhalten.
9. Reklamation sollte am Ort des Kaufs des Produkts zusammen mit dem Kaufbeleg (Rechnung oder Quittung) eingereicht werden. Die Reklamation sollte eine Beschreibung und Fotos des Mangels sowie den Antrag der die Beschwerde einreichenden Person enthalten. Um die Identifizierung des Produkts beim Hersteller zu erleichtern, sollte die Reklamation alle verfügbaren Informationen enthalten, z.B. Herstelldatum, Bestellnummer, Produktname, Konfiguration, Ort und Kaufdatum.
10. Das reklamierte Produkt sollte zusammen mit den unter Punkt 9 genannten Dokumenten an den Ort des Kaufs geliefert werden. Im Falle einer Ablehnung der Reklamation wird die Ware auf Kosten des Käufers an den Ort des Kaufs zurückgesandt.
11. Die Voraussetzung für die Annahme des Produkts zur Reklamation ist seine Reinigung und Verpackung sowie der Schutz vor Transportschäden.
12. Die Ablehnung der Ausgabe des Produkts (oder seiner Teile) zur Reparatur unter Werkstattbedingungen oder die Verhinderung der Reparatur in den Räumen des Käufers bedeutet, dass der Garant von den Garantieverpflichtungen befreit ist und auf jegliche Ansprüche aus der Garantie verzichtet.
13. Notwendige Kosten für den Transport des fehlerhaften Produkts trägt der Garant. Im Falle wenn es festgestellt wird, dass kein Grund für die Reklamation der Möbel besteht, gehen alle Kosten, einschließlich Transport- und Reparaturkosten, zu Lasten des Käufers.
14. Der Garant wird die Rechtmäßigkeit der Reklamation innerhalb von 14 Tagen ab dem Datum des Eingangs des als Gegenstand der Reklamation geltenden Produkts (samt der Reklamation) prüfen. Während der Prüfung der Reklamation behält sich der Garant das Recht vor, sich telefonisch oder per E-Mail an den Garanten zu wenden, um die Gründe für die als Gegenstand der Reklamation geltenden Mängel zu ermitteln.
15. Die Frist für die Reparatur des Produkts beim Käufer wird vom Garanten festgelegt.
16. Der Garant behält sich vor, dass die Reparaturzeit davon abhängt, ob während des Reparaturprozesses neue Komponenten hergestellt werden müssen, insbesondere bei den Möbeln auf Einzelauftrag.

VZOR

17. Die Garantie umfasst die kostenlose Reparatur des Produkts während der Garantiezeit oder den Austausch, falls eine Reparatur nicht möglich ist. Die Art der Mängelbeseitigung wird vom Garanten bestimmt.
18. Alle ersetzten fehlerhaften Produkte oder Teile gehen in das Eigentum des Garanten über.
19. Ist das gleiche Produkt nicht verfügbar, kann der Garant es mit Zustimmung des Käufers durch ein anderes fehlerfreies Produkt mit ähnlichen Parametern ersetzen.
20. Im Falle, wenn Ihr Produkt durch ein fehlerfreies Produkt ersetzt wird oder durch den Austausch eines Produktelementes repariert wird, läuft die Garantie auf das Produkt oder das Element neu.
21. Der Garant behält sich das Recht vor, Innovationen in Produkten einzuführen, die keine Veränderungen in ihrer Haltbarkeit und Funktionalität bewirken.
22. Die Berechtigungen aus der Garantie erstrecken sich nicht auf das Recht des Käufers, entgangenen Gewinn geltend zu machen und eventuelle Schäden durch Produktversagen zu ersetzen.
23. Wird das Produkt später als in der Garantiezeit beschädigt, kann der Garant, wenn es möglich ist, gegen Entgelt das erforderliche Element an den Käufer senden oder den Mangel mit Hilfe des Werksdienstes gegen Entgelt beseitigen.

In der Garantie sind nicht enthalten

1. Mängel, die auf unsachgemäße Montage und Verwendung zurückzuführen sind.
2. Schäden, die während des Transports und des Umladens entstehen (betrifft keinen Transport durch den Garanten).
3. die mit den Gebrauchsanweisungen nicht übereinstimmende Verwendung, Schäden, die aus der falschen Wahl der vorhandenen Optionen folgen; die Wahl der richtigen Optionen schließt nicht aus, dass Schäden entstehen, die durch die Verwendung von Teppichen, Paneelen, Parkett usw. in unsachgemäßer Qualität oder durch Verunreinigungen der Oberfläche (z.B. Sand) entstehen können.
4. Schäden durch extreme klimatische Bedingungen oder Umwelteinflüsse (z.B. Säuren, Feuchtigkeit, hohe Temperaturen, etc.).
5. Schäden, die sich aus der Abweichung von den Standardspezifikationen auf Wunsch des Kunden ergeben.
6. Abnutzung von Füßen, Lacken oder Polstermaterialien.
7. Abnutzung von Filzfüßen, die im Rahmen der Garantie nur bei Ablösung (Abfall) des Filzes ersetzt werden müssen.
8. Unterschiede im Farbton von Stoffen, wenn sie aus verschiedenen Produktionschargen des Stoffherstellers stammen, und die Reklamation betrifft den Unterschied zwischen einzelnen Produkten, die der Käufer nacheinander gekauft hat.

VZOR

9. Polsterfärbungen durch bestimmte Bekleidungsfarbstoffe und zusätzliche Farbstoffe (solche wie z. B. für Denim verwendet), die in hellere Polster übergehen können (die Wirkung kann durch Feuchtigkeit und Temperatur erhöht werden und ist irreversibel).

10. Schmutz und permanente Polsterfärbungen durch Außenverschmutzungen.

11. Produkte mit Lederbezug, bei denen es sich um natürliche Eigenschaften des Rohmaterials handelt, wie z.B.: Geruch, Texturunterschiede und Schattierungen sowie Narben und Insektenstiche; bei der Verwendung (z.B. auf dem Sitz) wird das Leder glänzend und lockerer (zieht sich ab); der Garant berücksichtigt nicht die Reklamation, bei der die vorgenannten Eigenschaften die Ursache der Reklamation sind.

12. Verformungen im Schaumstoff.

13. Härteunterschiede von Polyurethan-Gießschaum durch Parameterabweichungen, die nach DIN 53576/ISO 2439 +/- 10% betragen können; bei großen Bauteilen kann dieser Unterschied auffällig sein.

14. Geometrische Unterschiede bei Sperrholzeimern, die aufgrund ihrer natürlichen Eigenschaften in der Toleranz von +/-1,5° abweichen können.

15. Schäden, die durch unsachgemäße Positionierung des Produkts entstehen (z.B. Möbel, die auf unebenen Oberflächen oder direkt neben Heizgeräten aufgestellt werden, z.B.: Heizungen (Gas, Öl, Strom, Wasser), Heizkörper, Heizkörper, Kamine, usw.).

16. Schäden an Produkten, die durch das Aufstellen heißer Gegenstände verursacht werden.

17. Schäden an Produkten, die durch die Reinigung mit chemischen Mitteln unter Verletzung der Reinigungs- und Wartungsanweisungen des Herstellers verursacht werden.

18. Schäden, die durch längere Einwirkung von direktem Sonnenlicht auf das Produkt entstehen, z.B. Risse und Verblässen des Lacks (bezieht sich auf RM58 classic und RM56).

19. Unterschiede in der Textur / Maserung von Sperrholzprodukten und der sichtbaren Verbindung von Sperrholzverkleidungen auf dem Sitz (bezieht sich auf RM56).

Der Verlust von Gewährleistungsrechten tritt in folgenden Fällen ein

1. Zweckwidrige Montage.

2. Zweckwidrige Verwendung und Verwendung nicht mit der Gebrauchsanweisung übereinstimmend.

3. Verschmutzung.

4. Feststellung der unsachgemäßen Reinigung und Wartung

5. Schäden und Mängel, die durch Tiere verursacht werden,

6. mechanische Beschädigungen (z.B. Kratzer, Prellungen, Dellen).

7. Reparatur durch Unbefugte und/oder unter Verwendung von Nicht-Originalteilen

VZOR

Als Mangel gelten nicht

1. Veränderungen, die im Normalbetrieb natürlich auftreten.
2. Eigenschaften, die sich aus der Art des verwendeten Materials ergeben.